



Anlage zur Bauordnung für die Gartenanlage Am Wasserberg

1. Gartenhäuser:

Gartenhäuser dürfen nur in Holzbauweise erstellt werden.

Außenmaße: 400 cm x 300 cm, Giebelhöhe 290 cm – 300 cm,

Traufhöhe 220 cm – 230 cm.

Dachabdeckung: Dachziegel (**Frankfurter Pfanne-rot**).

Randabdeckung: Ortgangziegel-rot.

Die Außenschalung soll senkrecht angebracht werden.

Das Haus muss mit Holzschutzfarbe (**Nussbaum hell**) gestrichen werden. Zur Fundierung darf eine Betonplatte erstellt werden. Außenmaße: 395 – 295 cm.

Eine Gesamtunterkellerung ist untersagt. Eine Teilunterkellerung, Maße maximal 150 x 150 cm, Tiefe 100 cm, bleibt freigestellt. Dabei ist auf eine gute Isolierung, wegen Wassereintrich, zu achten.

Türe: verzinkte Stahlblechtüre 198 x 74 cm. Fenster: 2 Stück 98 x 98 cm Kunststoff (nach Plan).

Dachrinnen (250 mm) und Fallrohre (80 mm) in verzinkter Ausführung.

2. Vordächer der Gartenhäuser:

Vordächer sind in den Maßen 400 cm x 250 cm (mit Dachrinne) erlaubt. (Die überdachte Gesamtfläche, Laube mit Dachüberstand und Dachrinne, sowie Vordach mit Dachrinne darf 24m² nicht überschreiten)

Die Traufhöhe des Vordaches ist mit 210 cm – 220 cm einzuhalten.

In den Boden des Vordaches darf **kein Beton** eingebracht werden. Lediglich die Pfostenanker dürfen einbetoniert werden. Der Boden kann mit Platten oder Knochensteinen auf **Splittunterlage** ausgelegt werden. Zur Umrahmung können Rabattplatten eingebracht werden.

Die Brüstung vom Vordach darf die Höhe von 90 cm nicht überschreiten.

Zwischen der Brüstung und dem Dach müssen **alle Seiten offen** bleiben!! Es kann ein mobiler Wetter- und Sonnenschutz angebracht werden, welcher beim Verlassen des Gartens zu entfernen ist. Ein Winterwetterschutz ist von Oktober bis April erlaubt. Er muss in der Gartenanlage einheitlich in Farbe und Material sein. Die Brüstung muss aus Holz bestehen (Schalung senkrecht) und farblich der Laube angepasst sein.

Das Vordach sollte mit **Wellskobalit**. Weiß, kleine Welle, abgedeckt werden. Zur Innenschattierung dürfen Schilf- oder Kunststoffrohrmatten verwendet werden.

3. Pergola:

Alternativ kann anstatt eines Vordaches, eine Pergola, (**oben offen**) bestehend aus Holz, in der gleichen Größe wie das Vordach erstellt werden. Sie muss farblich der Laube angepasst sein und hernach **begrünt** werden.